



Modulare Qualifizierung für Ämter ab der 4. Qualifikationsebene

## **MODUL STAATSRECHT, EUROPARECHT, VERWALTUNGSRECHT**

### **Lernziele**

Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer sollen verwaltungsrechtliche Fragen rechtsstaatlich hinterfragen und beurteilen können. Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer sollen ein Grundverständnis für die Konzeption der Europäischen Union und deren Entscheidungsprozesse entwickeln. Sie lernen die konkrete Bedeutung des Unionsrechts für das Verwaltungshandeln zu verstehen und sollen damit in der Lage sein, diese beim Normenvollzug auch zutreffend zu berücksichtigen. Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer sollen als Beschäftigte in einer kommunalen oder staatlichen Behörde in der Lage sein, einen rechtmäßigen Verwaltungsakt zu erlassen und die Rechtmäßigkeit bereits erlassener Verwaltungsakte zu überprüfen.

### **Inhalt**

Die Dozentinnen und Dozenten haben die Möglichkeit, die Inhalte im Rahmen der festgesetzten Lehrveranstaltungsstunden selbst zu gewichten.

#### **A. Staatsrecht** (14 Lehrveranstaltungsstunden)

##### **I. Grundlagen und Grundprinzipien**

1. Erinnerung an staats- und verfassungsrechtliche Grundbegriffe, Rechtsquellen und Rangverhältnisse des Rechts
2. Überblick über die Grundprinzipien des Grundgesetzes
3. Das Rechtsstaatsprinzip und seine Ausprägungen, insbesondere: Gesetzmäßigkeit der Verwaltung, Bestimmtheitsgebot, Rückwirkungsverbot
4. Übungsfälle/Beispiele/Diskussion ausgewählter aktueller Fragen

##### **II. Grundrechte**

1. Bedeutung, Funktionen, Arten, Anwendbarkeit
2. Systematische Prüfung von Freiheits- und Gleichheitsgrundrechten
3. Einzelne Grundrechte
4. Übungsfälle

#### **B. Europarecht** (8 Lehrveranstaltungsstunden)

##### **I. Wesen und Entwicklung der EU; Verhältnis zu den Mitgliedstaaten**

1. Aufbau, Rechtsnatur, Übertragung von Hoheitsrechten, Mitgliedschaft
2. Organe und Entscheidungsprozesse

## **II. Einwirkungen des Unionsrechts auf den Normenvollzug der Verwaltung**

1. Rechtsquellen des Unionsrechts, Zuständigkeiten
2. Anwendungsvorrang unmittelbar geltenden Unionsrechts, Auslegung, effet utile
3. Rechtsschutz, Solange-Rechtsprechung
4. Konkrete Anwendungsbeispiele

## **C. Verwaltungsrecht (12 Lehrveranstaltungsstunden)**

### **I. Begriff und Funktionen des Verwaltungsaktes**

### **II. Rechtmäßigkeit des Verwaltungsaktes**

1. Formelle Rechtmäßigkeit (Zuständigkeit, Verfahren, Form Begründung)
2. Materielle Rechtmäßigkeit
  - Tatbestand der Rechtsgrundlage
  - Rechtsfolge der Rechtsgrundlage
  - Richtiger Adressat
  - Bestimmtheit des Verwaltungsakts
3. Übungsfälle, Anwendungsbeispiele

### **III. Arten des Verwaltungshandelns**

1. Privatrechtliches Handeln
2. Öffentlich-rechtliches Handeln

#### **Zielgruppe**

Beamtinnen und Beamte, die für eine Qualifizierung für Ämter ab der vierten Qualifikationsebene zugelassen sind.

#### **Dauer**

5 Tage mit insgesamt 34 Lehrveranstaltungsstunden

#### **Teilnehmerzahl**

Mindestens 8, höchstens 25 Personen

#### **Teilnahmebescheinigung**

Bei lückenloser Anwesenheit und Mitarbeit der Teilnehmerin bzw. des Teilnehmers schließt das Seminar mit einem qualifizierten Erfolgsnachweis ab.

## **Termine**

Mindestens einmal im Jahr, je nach Bedarf gegebenenfalls mehrmals jährlich.